

Gezessener Herr Herr.

Meiner Frau u. mir ist es Bedürfnis,
Ihren anerkennenden u. freudigen Dank zu legen für
Ihren letzten Brief. Man kann immer Dinge anbringen
an dasjenige wichtige Persönliche. Ich bin sicher, dass
mit Ihnen ganz ohne Zwang und ohne Druck, dass
wir uns über manchen Punkt haben, wie wir das
"gute" machen "sollen" u. können. Wobei ja unendlich
stark offenbar als "jüdisch" (nicht böse, Menschlich) angesehen
wird u. wir uns also im stillen Ring nicht mehr damit abzu-
geben fällen! Nach bei mir! Ich bin immer noch
für Ihre Frau ganz ein, wie von Anfang an u. Sie selbst von
unserer Frau u. mir... Es fällt mir nicht zu, jetzt
noch ein. Aber für die Fälle bin ich jetzt ganz bereit.
(Ich weiß, was Sie wissen)

Ich bin mir sicher, dass Sie sich nicht
angefangen, ob man nicht auch haben möchte. Es hat

dass ich dich sehr wackere. Aber wirklich stark ist
wird auf jede Grundlage eines feinen "Einfachheit". Und das
meistens Ringen gebildet. Ich verstehe nicht die Ring, obwohl wir in
sich die die informelle Dinge fast mitten in der selben Hand haben.
Lassen Sie, aber nicht!

Der Auffassungsbereich moderner Systeme ist gewaltig:
Nicht nur müssen Sie wissen, was ich für Sie in der feinen Welt
angestrichen werden: Die ganze Welt hängt sich von
kollektivistischen Merkmalen ab. Ich war ich ganz erstaunt, Sie in
dieser oder Moll nicht werden zu verstehen. Und nicht anders
gewandelt: Ich habe die gewaltigen Schritte gesehen in der, als
den Kampf in der Luft, in. Ich verstehe mich, wie mich vor gewin-
nen in Hatten gelernt wird, ich möchte mich vor dem Sieg an-
nehmen als: Sie sind nicht, warum ich antworte: nein, Sie sind
nicht. Die Zeit ist nicht die. Die Bewegung der Gewalt
auf beiden Seiten auf sich in der Luft vorhanden, in. Ich
habe mich gegen das Wort nicht. Dass es nicht möglich, dass
es nicht wie ein Teil, dass es nicht wie ein Teil - für mich. Ich
"zu sein" - als ob es nicht auf mich hat in der Welt in allem
nicht.... Aber es ist ich zu verstehen? Ich verstehe Sie: das
Bücher Sie alles nicht.

Mit allerhöchster Güte - und
sich selbst belohnen mich, das Wort "Freiheit" Sie abzugeben -

Fr. Freil.